



PD Mgr. **Petr Mat'a**, Ph.D., studierte und promovierte in Prag, wirkt seit 2006 in Wien, derzeit am Institut für die Erforschung der Habsburgermonarchie und des Balkanraumes (ÖAW). Seine jüngst erschienene Habilitationsschrift untersucht räumliche Dimensionen ständischer Landtage in sieben Ländern der Habsburgermonarchie. Von dieser Monographie ausgehend wird er neue Befunde zur Baugeschichte und Nutzung des Niederösterreichischen Landhauses in der Wiener Herrengasse und zur Sitzordnung des niederösterreichischen Landtags vorstellen.

Zuletzt erschienen:

Stuben und Säle. Symbolische Kommunikation und politische Kultur in den ständischen Versammlungsräumen der Habsburgermonarchie in der Frühen Neuzeit (Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung, Ergbd. 69, Wien: Böhlau 2024). - ISBN: 978-3-205-21971-2.



Petr Mat'a

Von der Herrenstube zum Sitzungssaal
Neue Erkenntnisse zur Bau- und Funktionsgeschichte
des Niederösterreichischen Landhauses in Wien
vom 16. Jahrhundert bis zum Vormärz

Festvortrag
Donnerstag, 27. März 2025, 17:00 Uhr
Lesesaal der NÖ Landesbibliothek
St. Pölten

Wir laden alle Vereinsmitglieder herzlich zur **Generalversammlung** 2025 ein:
27. März 2025, 15:30 Uhr, NÖ Landesbibliothek



Stuben und Säle

Ständische Landtage waren ein Langzeitphänomen der Habsburgermonarchie. An sieben Beispielen aus den österreichischen und böhmischen Ländern und mit vielfachen komparatistischen Seitenblicken untersucht diese Monographie in einmaliger Tiefe den materiellen Raum sowie soziale und symbolische Raumpraktiken im langen Zeitabschnitt von der Errichtung dauerhafter ständischer Sitzungsräume im 16. Jahrhundert bis zur Abschaffung ständisch-korporativer Partizipation im Jahr 1848. Die an der Schnittstelle der Ständeforschung, der Bau- und Funktionsgeschichte ständischer Gebäudekomplexe und der symbolischen Kommunikationsforschung angesiedelte Studie beleuchtet zeitgenössische Raum-, Rang- und Ordnungsvorstellungen und revidiert anachronistische Annahmen über die Funktionsweise ständischer Landtage.

Abbildung: Emil Hütter, Landhaus in der Herrngasse im Jahr 1835 vor dem Umbau (1868).

Petr Mat'a

Von der Herrenstube zum Sitzungssaal Neue Erkenntnisse zur Bau- und Funktionsgeschichte des Niederösterreichischen Landhauses in Wien vom 16. Jahrhundert bis zum Vormärz

Festvortrag zur Generalversammlung des Vereins für
Landeskunde von Niederösterreich

Begrüßung

PD Mag. Dr. Roman Zehetmayer
Präsident des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich

Einführung

Mag. Dr. Markus Jeitler
Generalsekretär des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich

Festvortrag

PD Mgr. Petr Mat'a, Ph.D.
ÖAW - IHB

Donnerstag, 27. März 2025, 17:00 Uhr

Lesesaal der NÖ Landesbibliothek
Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten

Im Anschluss lädt der Verein für Landeskunde
von Niederösterreich zum Imbiss.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Veranstaltung Fotos gemacht und zum
Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Dokumentation verwendet werden.
Um Anmeldung wird gebeten.

Anmeldung unter: post@vlknoe.at, www.vlknoe.at oder 02742/9005-16372

Gäste sind herzlich willkommen!